# LEADER Mittlerer Schwarzwald

Das Portal des Südens zum Nationalpark

August 2016

***Sehr geehrte Damen und Herren,***

*die Sommerferien haben begonnen und da möchten wir Sie mit einer kleinen Lektüre über die neuesten Entwicklungen in unserer Region informieren. So freuen wir uns im Oktober die Kolleginnen und Kollegen aus den weiteren 17 LEADER-Regionen begrüßen zu dürfen. Diese Treffen der Regionalmanager finden regelmäßig zum gegenseitigen Austausch statt. Und natürlich werden auch einige LEADER-Projekte besucht.*
*Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!*

*Mit freundlichen Grüßen*
*Ihre LEADER Geschäftsstelle*

## *Dritte Auswahlrunde mit Projektentscheidungen*

In seiner jüngsten Auswahlsitzung hat der Verein Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. unter Vorsitz von Hans Peter Heizmann weitere sechs Projekte mit einem Fördervolumen von insgesamt 403.780 Euro auf den Weg gebracht. Die Projekte, fünf privat-gewerbliche und ein kommunales, lösen ein Investitionsvolumen in Höhe von rund 1,9 Mio. Euro aus.
Im Ratssaal der Stadt Zell a.H. bewerteten die gewählten öffentlichen und privaten Vorstandsmitglieder die zwölf eingereichten Projekte anhand der Projektauswahlkriterien. Alle Anträge wurden als förderwürdig anerkannt, aufgrund des ausgelobten Förderbudgets von 300.000 Euro konnten aber nicht alle zur Förderung berücksichtigt werden.
Freuen dürfen sich, vorbehaltlich der Zustimmung der Bewilligungsstellen, die Antragsteller folgender Vorhaben:

- die Einrichtung eines Dorfladens mit Café in Schuttertal-Schweighausen
- die barrierefreie Erschließung des Uhrenmuseums in Schramberg
- ein landwirtschaftlicher Betrieb in Mühlenbach mit einem Bogenparcours
- ein landwirtschaftlicher Betrieb in Haslach mit einem Gast- und Seminarraum und einer Spielebene in einer ehemaligen Heulege
- die Inwertsetzung der Hausmeisterwohnung in der Imkerschule Oberentersbach
- Entwicklung und Gestaltung einer Jugend-App mit Freizeit- und Mobilitätsangeboten (Antragsteller: Landkreis Rottweil)

Der Fokus der verabschiedeten Projekte lag auf den Bereichen demografischer Wandel, Grundversorgung, Kultur sowie ländlicher Tourismus.

## *Nächster Projektaufruf: Herbst 2016*

Der nächste Projektaufruf unter Einbeziehung aller Handlungsfelder erfolgt voraussichtlich Anfang Oktober 2016.
Potenzielle Projektträger und andere Interessierte können aber schon jetzt Kontakt mit der Geschäftsstelle aufnehmen. So lassen sich frühzeitig offene Fragen abklären und eventuell notwendige fachliche Stellungnahmen anfordern.

## *SommerUni UPDATE Wolfach 2016*

Bis zum 30. Juli 2016 waren Studierende der Fachrichtungen Architektur, Landschafts- und Stadtplanung, Landschaftswissenschaften sowie Kulturarbeit und Transformationsdesign in Wolfach-Kirnbach zu Gast, um die Stärken unserer Region, zukunftsweisende Konzepte und Entwürfe herauszuarbeiten und zu entwickeln. Die Studierenden sollten dabei ganzheitliche Lösungen entwickeln, die auf dem direkten und systematischen Dialog mit den Bewohnern des Ortes fußen und auch mit ihnen erörtert werden.
Dieser Gedanke der Beteiligung steckt auch im LEADER-Prinzip und so war es ein Anliegen der LEADER Aktionsgruppe, die SommerUni zu unterstützen.
Die internationale SommerUni wurde veranstaltet von Prof. Kerstin Gothe (Fachgebiet Regionalplanung und Bauen im Ländlichen Raum am KIT) in Kooperation mit Instituten der Hochschulen in Stuttgart, Hannover und Potsdam sowie dem Architekten Hardy Happle aus Wolfach.
Die im Rahmen der Sommeruni von sieben Arbeitsgruppen entwickelten Konzepte wurden am 29. Juli 2016 durch eine Jury begutachtet, der auch Geschäftsführer Mark Prielipp angehörte. Gewonnen hat die Arbeit „Das Kirnbachhaus“, die sich mit dem Erhalt und den zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten des alten Kirnbacher Rathauses auseinandersetzte. Aber auch die anderen Arbeiten überzeugten die achtköpfige Jury und jede Arbeit konnte sich über eine Auszeichnung freuen.

## *Weitere Veranstaltungen*

Vom **27. bis 29. September 2016** findet in **Dabas (Ungarn)** das diesjährige europäische **LEADER-Treffen LINC** statt. Rund 300 Teilnehmende aus den ländlichen Regionen der Europäischen Union kommen jedes Jahr in einem anderen europäischen Land zusammen, um sich auszutauschen, erfolgreiche innovative Methoden zur Entwicklung des ländlichen Raums vorzustellen, Kontakte aufzubauen und zu pflegen sowie voneinander zu lernen.

Die Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) richtet seinen jährlichen **Vernetzungsworkshop für die Regionalinitiativen und Großschutzgebiete 2016 in Zell a.H.** aus, einer unserer LEADER-Kommunen.
Der Workshop am **5. und 6. Oktober** widmet sich dem Thema „Regionalvermarktung“. Erstmals sind auch Vertreter der LEADER-Aktionsgruppen zu diesem Treffen der Naturparke, der PLENUM-Gebiete, des Nationalparks Schwarzwald und der Landschaftserhaltungsverbände eingeladen.

Ebenfalls im **Oktober, am 13. und 14.** des Monats, lädt der Mittlere Schwarzwald die Kolleginnen und Kollegen aus den anderen 17 LEADER-Gebieten zu einem Treffen nach Schenkenzell ein. Diese **Treffen der RegionalmanagerInnen** finden regelmäßig statt, zum ersten Mal nun in unserer Region. Themen sind u.a. die Zusammenarbeit der Geschäftsstellen in Baden-Württemberg, das weitere Engagement in der BAG LAG sowie mögliche Kooperationsprojekte. Breiten Raum werden auch der Erfahrungsaustausch und der Besuch von LEADER-Projekten aus der vergangenen Förderperiode einnehmen. Wir freuen uns schon auf die anregenden Gespräche!

Am **28. Oktober 2016** lädt der Verein Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. zur **Mitgliederversammlung** nach Schiltach in die Aquademie bei Hansgrohe (SE) ein. Eingeladen sind die Mitglieder aus den Kommunalverwaltungen der 27 Städte und Gemeinden, der beiden Landkreisverwaltungen des Ortenaukreises und des Kreises Rottweil sowie die Mitglieder aus Reihen der Wirtschafts- und Sozialpartner und der Bürgerschaft der LEADER-Kulisse Mittlerer Schwarzwald.

## *Rückblick: Arbeitskreissitzung*

Am **24. Mai 2016** kamen in **Fischerbach** zum ersten Mal seit der Bewerbungsphase wieder die vier Arbeitskreise zusammen. Rund 20 engagierte Akteure trafen sich im Dach der Vereine, um das Regionale Entwicklungskonzept (REK) mit seinen Startprojekten aus der Bewerbungsphase zu überprüfen und zu überlegen, welche dieser Projekte 2017 im Mittleren Schwarzwald realisiert werden könnten.

Pro Handlungsfeld wurden von den Teilnehmern drei Projekte näher betrachtet und qualifiziert: so erarbeiteten die Akteure ergänzende Ideen zu den Projektinhalten und zeigten Vernetzungsmöglichkeiten zwischen Projekten und Akteuren auf. Abschließend stellte jeder Arbeitskreis seine erarbeiteten Ergebnisse dem gesamten Plenum vor, um Synergien zu nutzen.

Die nächste Arbeitskreissitzung ist für Herbst 2016 geplant – parallel zum Projektaufruf, um so potentielle Projektträger die Möglichkeit zu geben, vom Fachwissen der Teilnehmer zu profitieren. Termin und Veranstaltungsort werden rechtzeitig auf unserer Homepage und in der Tagespresse bekannt gegeben.

## Impressum

**Regionalentwicklung**
**Mittlerer Schwarzwald e.V.**

**Geschäftsstelle**
**Hauptstraße 5**
**77761 Schiltach**

**www.leader-mittlerer-schwarzwald.de**

**Tel. 07836 955779**
**Fax 07836 955846**

E-Mail: info@leader-mittlerer-schwarzwald.de

Fotos SommerUni: Martin Baumgartner
Fotos Auswahlsitzung und Arbeitskreissitzung: LAG Mittlerer Schwarzwald
Foto Nr. 2 Arbeitskreissitzung: Stefan Gothe